

Wiederholungsfragen zu den Funktionen der Grundrechte

1. Welche Funktionen haben die Grundrechte?
2. Grundrechte gewährleisten dem Einzelnen subjektive Rechte. Die klassischen Funktionen der Grundrechte im Verhältnis zwischen Einzelnen und Staat sind von Georg Jellinek mit den Begriffen
 - a) status negativus
 - b) status positivus
 - c) status activusunterschieden worden. Erläutern Sie diese Begriffe!
3. Nennen Sie die wichtigste Funktion der Grundrechte!
4. Neben dem subjektiven Grundrechtsgehalt, worunter die Abwehrrechte (status negativus), Leistungsrechte (status positivus) und die Mitwirkungsrechte (status activus) fallen, gibt es noch objektive Grundrechtsgehalte. Was also ist unter dem objektiven Grundrechtsgehalt zu verstehen?
5. Grundrechte sind Ausdruck einer objektiven Wertordnung. Darunter fällt u.a. die Ausstrahlungswirkung der Grundrechte ins Privatrecht. Was ist mit dieser „Ausstrahlungswirkung“ gemeint?
6. Was bedeutet „(staatl.) Schutzpflicht“?

7. Unter die Grundrechtsberechtigung fallen
 - a) Jedermannsrechte
 - b) Bürgerrechte (sog. Deutschenrechte)Erläutern Sie diese!
8. Was ist der Unterschied zwischen Institutsgarantien und institutionellen Garantien?
9. Was ist unter dem „Grundsatz der Verhältnismäßigkeit“ zu verstehen?
10. Kann sich ein EG-Inländer auf die Bürgerrechte berufen?
11. Wer kann sich auf Grundrechte berufen?
12. Unterscheiden sich die Grundrechtsfähigkeit und die Grundrechtsmündigkeit?
13. Im Zusammenhang mit der Grundrechtsberechtigung von Personengruppen und Organisationen, steht auch der Begriff „personales Substrat“. Was beschreibt der Begriff „personales Substrat“?
14. Wann sind laut dem BVerfG die Grundrechte ihrem Wesen nach auf juristische Personen anwendbar und wann nach der Meinung der Literatur?
15. Wer sind die Grundrechtsverpflichteten oder auch Grundrechtsadressaten?

16. Inwieweit sind Privatpersonen auch Grundrechtsadressaten, also durch Grundrechte verpflichtet?

17. Der Grundrechtsverzicht ist abzugrenzen von der Grundrechtsnichterübung. Wo liegt der Unterschied?

18. Wann handelt es sich um Grundrechte

- a) mit einfachen Gesetzesvorbehalt
- b) mit qualifizierten Gesetzesvorbehalt
- c) ohne Gesetzesvorbehalt?

19. Erläutern Sie, was der Begriff „Praktische Konkordanz“ bedeutet?